

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

21.12.1870 (No. 349)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 349. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 21. Dezember

1870.

Bekanntmachung.

In Folge des Aufstufs vom 7. I. M. sind ferner eingegangen:

1. Für die Lazareth im Allgemeinen:

von Zahmeister Neumann 4 Fl. Wein, 1 Fl. Rirschwasser; Kaufmann Schneider 3 Töpfe condensirte Milch; Bäcker Maish 3 Pfund Fleischertrakt; Fr. M. Glock 20 Pfund Mehl, 5 Pfund Zucker, 2 Pfund Chocolate, 1 Pfund Thee; Freiherrn v. Kettner 100 Cigarren; Freifrau v. Kettner 100 Cigarren; A. Nerlinger 100 Cigarren, 100 Pfund Dürrobst; Kaufmann Gehres 10 Fl. Wein; Fr. Direktor v. Borch 3 Dächsen condensirte Milch, 1 Topf Fleischertrakt; S. 38 Pfund Kartoffeln, 4 Pfund Dürrobst; Gemeinde Eggenstein 50 Pfund Reis, 50 Pfund Sago; Ungenannt 2 Pfund Nudeln, 4 Pfund Erbsen; Fr. Buchhändler Vogel Wittwe 50 Pfund Kunstmehl; Fr. Oberpostath Eberlin 10 1/2 Pfund Tabak, 400 Cigarren; Fr. Hauptmann Arnold 4 Kr. Früchtesäfte, 1 Gl. eingekochte Früchte, 5 Pfund Reis, 5 Pfund Gerste; durch Banquier Herr Müller von Dr. M. 6 Fl. Wein, 1 Pfund Fleischertrakt; Wiltb. Schmidt Wittwe 6 Fl. Rirschwasser; Freifrau v. St. André 12 Töpfe Eingemachtes, 3 Fl. Burgunder, 3 Fl. Bordeaux, 1 Pfund Thee, 5 Pfund Kaffee, 1 Fl. Himbeersaft, 20 Pfund Zucker, 10 Pfund Dürrobst; Fr. Kreisgerichtsrath v. Heiligenstein 13 Pfund Reis, 14 Pfund Gerste, 13 Pfund Erbsen, 2 Pfund Sago.

2. Zur Christbescherung in den Lazarethen:

bei Generalin v. Laroche: von Freifrau v. Degenfeld 10 fl.; Freifrau v. St. André 10 fl.; Freifrau v. Ventrum 10 fl.; Gräfin v. Degenfeld 10 fl.; Freifrau v. Göler 5 fl.; Freifrau v. Gayling 5 fl.; Freiherrn A. v. Gemmingen 5 fl.; Freifrau v. Laroche-Werkall 3 fl.; Generalmajor Freiherrn v. Laroche 20 fl.; Freifrau v. Seldeneck-Afrosimof 3 Paare Socken, 3 Paar Unterhosen, 150 Cigarren, 2 Unterjacken, 4 Portemonnaies; Freifrau v. Degenfeld Gegenstände zur Schmückung des Christbaums; Frau Schmittbauer desgleichen. Bei Aebistissin v. Mengingen: von Freifrau v. Adelsheim 100 fl.; Fr. v. F. 5 fl.; Freiherrn v. Schweizer 20 fl.; Freifrau v. Ventrum 6 fl.; Freifräulein M. v. Ventrum 10 fl.; Hofmarschall v. Gemmingen 15 fl.; St. 11 fl.; Fr. M. Sch. 1 fl.; Freifrau A. v. Göler 5 fl.; Fr. N. H. 5 fl.; Fr. v. Cloßmann 15 fl.; Fr. N. v. G. 1 fl. 12 fr.; Freifrau v. G. vom Dammbhof 3 fl. 30 fr.; Freifrau v. Türkheim 4 fl. 40 fr.; S. P. und U. N. 4 fl.; Aebistissin v. Rüd. 10 fl.; Freifräulein v. Sterenberg 10 fl.; Kaufmann Lange 1 Kistchen Cigarren; Freifrau v. Wehmar 3 Paar Unterhosen, 3 Paar Socken; Fel. M. 3 Pfeifen, 3 Messer; Sattler Wunz 2 Reisesäcke; Freifrau v. Marschall 1 Cigarrenbecher, 1 Feder, 1 Turfopfe, 1 Cigarrenetui, 1 Stock, 2 Bücher, 4 Packete Lebkuchen.

3. Für die Truppen im Felde:

von Graf Langenstein 15,050 Cigarren; Freiherrn v. Kettner 100 Cigarren, 1 Pfund Fleischertrakt; Freifrau v. Kettner 200 Cigarren; Hofbuchhändler Knittel 6 Tabakpfeifen, 6 Pfund Tabak, 2 Fl. Champagner, 1 Fl. Himbeersaft; Ministerialrath Stäber 100 Cigarren; A. Nerlinger 25 Fl. Rirschwasser; Kammerherrn v. Edeleheim 1 1/2 Fl. Lofayer; Jung & Cie. 1 Pfund Tabak, 200 Cigarren; Hofbuchhändler Müller 23 Töpfe condensirte Milch, 22 Pfund Gerste, 14 Pfund Linsen; Ungenannt 1 Pfund Tabak, 2 Pfeifen; Hofbauinspektor Dyckerhoff 200 Cigarren; durch Banquier Müller von Dr. M. 100 Cigarren; Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 200 Cigarren; Prof. Biffinger 250 Cigarren; Fabrik. Griesbach und Fr. Hofmann 1 Kiste mit Cigarren und Tabak für das Grenadier-Regiment; C. Winter 500 Cigarren; W. G. Wittwe 25 Pfund Kaffee; Fr. Finanzrath Kern 10 Packete Tabak, 100 Cigarren.

Für diese freundlichen Gaben sagen wir hiemit herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 19. Dezember 1870.

Die vereinigten Hilfscomites.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Weitere Liebesgaben für unsere Kinder sind uns zugekommen: von Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin Luise von Baden 85 Ellen Shirting zu Kinderhemden und 85 Ellen Kleiderzeug für die Schwestern; Frn. M. Eising 6 Häubchen, 3 Schälchen, 3 Mäntelchen und 19 Paar Samaschen; Fr. Edel 1 fl. 30 fr.; Fr. Kindler 6 Halstücher und 1 Pfund Strickgarn; Frn. Ribenacker 1 Paar Pantoffel und 1 Paar Zeugstiefel; Fr. J. A. Eitlinger, Strumpffabrikant, 1 Packt alte Wollwaaren; Freifr. v. Harthg. 3 fl. 30 fr. und 6 wollene Schälchen; Ungenannt 5 fl.; durch Frn. Smdrth. Stäber 5 fl.; Fr. M. 1 Puppe und 30 fr.; Ungenannt 2 Paar Hosen, 2 Paar Strümpfe, 1 Ohrendeckel und 1 Paar Pulswärmer; Fr. Weg 36 fr.; durch Freifr. v. Harthg. von Frn. Km. Model 100 Ellen Kleiderzeug und 20 verschiedene Halstücher; durch Frn. Stadtpf. Zimmermann von Ungenannt 3 fl.; Fr. B. 1 fl. 20 fr. und von A. R. 1 fl. 30 fr.; Frn. Ed. Meier 1 fl. 45 fr.; Emma aus der Sparkasse 10 neue Gröschchen und Luise aus der Sparkasse 10 dito; J. H. 3 fl.; A. M. 2 fl.; Fr. Gröber 3 Schälchen, 3 Paar Strumpfband, 3 Gummigürtel, 2 Paar Hosenträger und 2 Portemonnaies; Fr. Weigel 30 fr.; Fr. Km. Rupp 10 gepugte Püppchen. Für alle diese Gaben unterthänigsten Dank und allen Gebern ein herzlichsten Vergeltens Gott!

Das Comite.

Liegenschafts-Versteigerung.

3.3. In Folge richterlicher Verfügung werden die dem A. v. Händler Heinrich Durst in Karlsruhe gehörigen Liegenschaften, und zwar: ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitengebäulichkeiten, Hofraithe, Garten und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, im Ganzen einen Flächenraum von circa 94 Ruthen umfassend, an der Schützenstraße hier, neben Blechner Friedrich Eiser und Bahnhofarbeiter Martin Jaller gelegen, taxirt zu 5500 fl., am

Mittwoch den 21. Dezember 1870,

Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der engültige Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht.

Die Versteigerungsbedingungen können in zwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten (Caféhaus der Fähringer- und Ritterstraße) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. November 1870.

Groß. Notar Sevin.

Fabrnißversteigerung.

2.2. Aus dem Nachlasse des Schlossers Franz Hanfmann dahier werden am **Donnerstag den 22. d. M.,** Früh 9 Uhr, nachstehende Fahrnisse:

Frauenkleider, Bett- und Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath in seiner Wohnung, Adlerstraße 21, gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1870.

Groß. Notar Grimmer.

Berg, Cantons Kandell, Pfalz.

Fasel-Versteigerung.

Nächsten **Samstag den 24. I. M.,** Nachmittags 1 Uhr, im Gemeindehause läßt die Gemeinde Berg einen überflüssigen, sehr gut genährten, circa 8 Centner schweren Rinderfasel gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Berg, den 17. Dezember 1870.

Das Bürgermeisteramt.

Henrich, Blumenstein, Gemeindefchreiber.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In meinem neu erbauten Hause in der Leopoldstraße sind folgende Wohnungen auf den 23. Januar 1871 zu vermieten:

im 1. Stock 3 Zimmer, Alkov und Küche, im 2. u. 3. Stock je 4 Zimmer und Küche; zu jeder Wohnung gehören: 1 Magdkammer, 1 Schwarzwasschkammer und 2 Kellerabtheilungen.

Karl Kuentle.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Auf 1. Januar sind in schöner Lage zwei schön möblirte Zimmer in der Bel-étage, beide auf die Straße gehend, zu vermieten; Nachmittags von 1 bis 3 Uhr einzusehen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

anerkannt

Magazin zu vermieten.
— Langestraße 32 ist ein dreistödiges Ma-
gazin zu vermieten.

Zimmergesuch.

gef. Haus
3.2. Drei möblierte Zimmer mit 3 Betten
werden gesucht. Adressen mit Preisangabe ge-
beten: **E. Ulrich, Eisenach** in Thüringen.

Verloren.

Lon. Kettler
3.2. Samstag Abend wurde auf dem Wege
von hier nach Ettlingen eine lederne **Decke**
verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe
gegen Belohnung im Gasthaus zum Weissen
Bären abzugeben.

W. Winter
2.2. Verloren in den Arcaden des Fried-
richs-Platzes: eine **goldene Damenuhr**,
welche der ehrliche Finder gegen Belohnung
im Laden des Friedrichsplatzes 6 abgeben wolle.

Laroché
* Verloren wurde längs der Wald- und
Langenstraße eine **Arbeitsmappe**, ein **Por-
temonnaie**, zwei preuß. Thaler enthaltend.
Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des
Tagblattes.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein **Filzhut**. Der
Eigentümer kann denselben gegen die Ein-
rückungsgebühr bei Milchhändler **Bühler** in
Mühlburg abholen.

Anzeige.

Gold und Silber, Kleider, Betten und Ma-
kulatur werden angekauft und bittet man, An-
träge bei Herrn **Thorwart Höck** am Mühl-
burger Thor abzugeben.

W. Bodenheimer aus Ettlingen.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

2.2. Wer eine Forderung an mich zu machen
hat, möge dieselbe innerhalb 8 Tagen zur
Seltung bringen.
Dr. C. Meier, Stephanienstraße 80.

Louis Kaufmann,

Conditor,

Ludwigsplatz 59,

zeigt hiemit die Eröffnung seiner
Weihnachtsausstellung
ergebenst an und bittet um geneigte Zu-
spruch.

Chocolade

in vorzüglicher Güte und sehr elegan-
ter Verpackung, zu Weihnachtsge-
schenken geeignet, empfiehlt

Friedrich Maisch,

3.2. Ludwigsplatz 55 b.

Ich habe noch eine größere Parthie
Spartafsee von **C. B. Denike & Cie.**
in Braunschweig vorrätig, den ich à 11 kr.
per Pfund abgebe.

Theodor Fuhr,

Waldstraße 53.

Carl Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant,



empfehl:

Ananas,

Orangen, Citronen, Malagatrauben,
feinste Bordeaux-Zwetschgen, Pru-
nellen, Tafelfeigen, Kranzfeigen, Sul-
tanini, Rosinen, Corinthen, Heidel-
beere, Kirschen, Neckar-Zwetschgen,
Tafelmandeln, Puglieser Mandeln,
Haselnüsse und Pistazien, Citronat,
Orangeat und Angéliques.

Compots,

als: Ananas-Pfirsiche, Ananas-Erd-
beeren, Abricots, Reineclauden, As-
sortis, Mandeln, Birnen, Kirschen,
Nüsse, schwarz u. weiss, Mirabellen,
Stachelbeere u. Johannisbeer-Syrup,
Gelée de Goyave.

Englische Biscuits

aus der Fabrik von **Huntley & Palmers**
in Reading,
als: Albert, Napoleon, Sponge-Rucks,
Francy-Sweet, Vanille und Queen.

Macédoine de Légumes:

Petite Pois, Haricots verts, Haricots-
Flageolets, Artischautes, Asperges,
Têtes de Champignons, Truffes du
Perigord, Crêtes de coq, Tomates,
Huitres marinées, Sardines à l'huile,
Genuine-Turtle-Soup, Krebschwänze,
Salad-Cream, Beurre aux Ecrevisses,
Anchovis-Paste.

Caviar,

ächten Astrachan, Rheinlachs, ge-
räucherter, Kieler und holl. Bückinge
und Kieler Sprotten.

Marinirte Fische,

als: Aalroulade, Neunaugen, Kräuter-
Anchovis, Edinburger Scottinen, russ.
mar. Sardellen, mar. Heringe, holl.
Kronbrand-Vollharinge und holland.
Sardellen.

Westphäl. Schinken,

Hamburger Rauchfleisch, achte Strass-
burger Gänseleber-Trüffelwurst, Verone-
sener Salami, Göttinger Cervelatwurst,
Braunschweiger, Frankfurter Brat-
und Leberwürste und Wiener Saiten-
würstchen, russ. Geflügel-Bouillon.

Terrines de foies gras de Henry

in verschiedenen Grössen, sowie in
Teig à 1 fl. 12 kr. per Pfund.

Englische Saucen,

als: Anchovis, Shrimps, Beefsteaks,
Harvey, India Soja, Mushroom-
Ketschup, Prince of Wales, Lemon
Pickles, Imperial und Worcestershire.

Cayenne-Pfeffer,

Capern, franz. Oliven, deutschen u.
engl. Senf, sowie deutsches, engl.
und franz. Senfmehl.

Käse,

als: Chester, holl. Rahm- und Edamer,
Parmesan, Emmenthaler, Münster-
und grünen Kräuterkäse.

Biere,

als: Porter, double Stout, Pale Ale
und Münchner.

Die Thee-Handlung

Moritz Kahn

in Karlsruhe, Adlerstraße 13 b,

empfiehlt eine frisch erhaltene Sendung acht chinesischen selbst importirten Thees von
diesjähriger vorzüglicher Ernte, bestehend in Pecco, Souhong, Congon, Superior, Kaiserthee,
Blüthenthee, Orange-Pecco und Gunpowder, im Preise von 1 fl. 45 kr. bis 8 fl. das Pfund.
En gros et en détail,
bei Abnahme von mindestens 5 Pfunden Engros-Preise.

Orangen und Citronen

empfiehlt billigt

Wilhelm Hofmann,

4.2. Großh. Hoflieferant.

Feinste Arac- und Rum-Punschessenzen mit Orangen, Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Cognac, sowie feinste Cognac-Grog-Essenz in ausgezeichnete Qualität bei **Conradin Haugel,**

2.1. Großh. Hoflieferant.

Punsch-Essenze

aus den ersten Fabriken, verschiedene Sorten vorzüglicher Güte und zu äußerst billigen Preisen, sowie Rum, Arac, Cognac, Malaga, Madeira, Cherry, feine, mittelweine und gewöhnliche Liqueure empfiehlt bestens

Friedrich Maisch,

3.1. Ludwigsplatz 55 b.

Aechte

Basler Leckerli

und

Brettener Honiglebkuchen

empfiehlt

Wilh. Hofmann,

4.2. Großherzoglicher Hoflieferant.

Theodor Franck'sche

Althée-Bonbons

Baihingen a/Onz

10.3. (Württemberg),

welche sich als ein ausgezeichnetes, bis jetzt nicht übertroffenes Linderungsmittel gegen Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden etc. bewährt haben, sind in Originalpaketen à 14 u. 7 St. zu haben bei

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29,

F. F. Weißbrod, Kreuzstraße 12,

Louis Zipperer, Waldhornstraße 30.

3.2. Brettener

Honiglebkuchen

in Herz- und Kandelform empfiehlt

Fried. Maisch,

Ludwigsplatz 55 b.

4.4. Nürnberger

Ochsenmaulsalat

und

Essiggurken

empfiehlt **Wilh. Hofmann.**

In der Augsburger Abendzeitung Nr. 320 ist zu lesen:

2.1. Durch die täglich sich mehrenden massenhaften Ankündigungen auswärtiger Mittel zur Erzeugung und Erhaltung von Haaren zu oft schwindelhaften Preisen erlaubt man sich hiemit, Äußerungen unserer ersten Herren Professoren und Aerzte über die Ursachen gegenwärtiger Haarleiden, Kahlköpfe etc., sowie über deren gänzliche Verhütung und sogar theilweise Beseitigung mitzutheilen. Nämlich: Nachdem bis jetzt keine Haaröle und Pomaden erfunden wurden, welche im Gebrauche nicht ranzig werden, wodurch sich auf der Kopfhaut als dem geeignetsten Boden hierfür, Schuppen und Pilze bilden, welche durch den Hinzutritt der Kopfausdünstung und Staubauflage von Aussen eine förmliche zweite Kopfhaut bilden, unter welcher die Haare, sowie die ganze Hautthätigkeit in vielen Fällen ganz erstirbt und selbst durch öfteres Waschen und Reinigen die Haare abgesprengt oder mindestens sehr gelodert werden und der Kopf zum Nachtheile des Menschen erbt wird, andererseits aber der Mensch ein Mittel nöthig hat (besonders Damen), um die Haare geschmeidig, weich, glänzend, den Scheitel festhaltend zu machen und die Kopfhaut beständig rein zu halten, so ist zur vollkommenen Erreichung dieses Zweckes unter Verhütung aller oben bemerkten Nachtheile nichts besser, als das von der Wissenschaft und den höchsten Autoritäten als vorzüglich in seiner Zusammensetzung erkannte Retter'sche Haarwasser (München), welches als ein Uebergang vom Del zum Wasser mit denjenigen Stoffen verbunden ist, die allein geeignet sind, alle noch vorhandenen Kräfte der Kopfhaut neu zu beleben und zu konserviren. Es wäre nur zu wünschen, daß besonders Institute und Pensionate, in denen meistens die nöthige Zeit zur Beaufsichtigung der Kopfreinigung für die Kinder mangelt und dadurch die Grundlage zu den leider schon in der Jugend auftretenden Haarleiden gebildet wird, dieses ebenso probate, als billige Haarwasser statt den selbst bestempfohlenen Haarölen und Pomaden einführen würden. Niederlage hievon zu Originalpreisen

in Karlsruhe bei **Th. Brugier (Generaldepot),** Waldstraße 10.

Schwarze Kleiderstoffe

jeder Art, sowie

Cachemires u. Tuchchales

empfiehlt in bester Auswahl

N. L. Homburger,

2.2. Langestraße 203.

Fr. Spelter

empfiehlt, zu

Weihnachtsgeschenken

geeignet,

sein reichhaltiges Lager

Optischer Gegenstände,

als:

Fernrohre, Marine-

und

Theatergläser

in reichster Auswahl,

Goldbrillen, 14 Kar., mit feinsten Gläsern 5 fl. 30 fr., **Silberbrillen** 2 fl. 54 fr., **Stahlbrillen** von 54 fr. an, **Zwicker** in Büffelhorn, **Schildkrot,**

Stahl, Silber und Gold, Lorgnetten aller Art,

Barometer und Thermometer, Areometer, Mikroscope, Loupen, Compasse.

Der Unterzeichnete bescheinigt hiermit, daß die Chocoladenfabrik von Franz Stollwerck & Söhne in Köln sich für die Reinheit ihrer Waaren verbürgt und ihre Fabrication unter sanitätspolizeiliche Controle freiwillig gestellt hat, daß die zur Verwendung kommenden Rohmaterialien und Ingredienzien, sowie auch die fertige Waare analysirt werden und dadurch dem Consumenten eine reine Chocolate, d. h. pure Cacao und Zucker garantiert wird.

Köln, 1. September 1869.

Dr. Germ. Bohl,
Königl. Regierungskommissar
und vereidigter Chemiker.

Obige, mit Recht empfehlenswerthen Chocoladen sind stets vorräthig in **Carlsruhe** bei Hoflieferant **C. Däschner, L. Dörle**, und **Friedr. Serlan**; in **Mühlburg** bei **Gust. Lehr & Comp.**

- Wirting,
- Blumenkohl,
- Spargeln, getrieben,
- Rosenkohl,
- Blattkohl,
- Endivie,
- Glaskohlrabi,
- Meerrettig,
- Sellerie,
- Rothe Rüben,
- Schwarzwurzeln,
- Niesenmöhren, ausgezeichnetes
Pferdefutter,
- Petersilie,

empfehl

Großh. landw. Gartenbauschule.

Double english Peppermint

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Schachteln bei

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant

Christbaumlichter

in schönster Auswahl empfiehlt nebst

Brettener Honiglebkuchen

Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Karlsruher Wasser,

per $\frac{1}{4}$ Flacon 24 fr., per $\frac{1}{2}$ Flacon 12 fr., in vorzüglicher Qualität bei

Fr. Spelter,

Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes.

Coilette-Fettseifen

von

F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.

„ „ à 9 fr., 6 „ à — fl. 48 fr.

„ „ à 15 fr., 3 „ à — fl. 42 fr.

Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen.

F. Wolff & Sohn.

2.2.

Zu Festgeschenken

reiche Auswahl neuer eleganter Gegenstände:

Bronce, Eisenguss, versilberten und vergoldeten Waaren, Crystall, Porzellan, Tischchen, Blumenständer, Waffen, Helme, Schilde mittelalterlich, Kunst-Bronce & Orfévrie Christofle, Lederwaaren, Parfumerien, Eau de Cologne, Thee

bei

A. Winter & Sohn,

Friedrichsplatz 6.

Hoflieferanten Seiner Königl. Hoheit des Grossherzogs.

F. MANDELBAUM,

Langestr. 135, Ecke des Marktplatzes,

empfehl zu Festgeschenken sein

Lager

von goldenen und silbernen

Taschen-Uhren,

Pariser Pendules, Regulateurs etc.

zu erstaunlich billigen Preisen.

Atelier

für Reparaturen jeder Art.

Garantie und prompte Bedienung.

6.2.

Weisse und farbige **Foulards, Fichus, Seidene und wollene Colliers, Vorsteckschleifen, Guipure- und Tüllbarben, Gaze- und Tüllschleier,**

Glacé-Handschuhe,

zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, empfiehlt in großer Auswahl

3.2.

C. Th. Bohn.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein Lager in Meerschaumwaaren, Tabakpfeifen, Spazierstöcken, Regenschirmen, Dosen, Streichholzbüchsen, Spielwaaren für Kinder, Schachspielen, Dammbrettern, Körben, Reis- und Frisirkämmen, Zahn- und Nagelbürsten, Zieh- und Mundharmonikas, Tischplättchen, Salatbestecken, Springerlesmodel und sonst noch Vieles, was sich zu Weihnachtsgeschenken eignet.

A. Streißguth, neben der kleinen Kirche.

Christbaumlichtchen,
farbige Glasfugeln, Gold- und
Silberschaum und
Honiglebkuchen

empfehlen
2.1. Friedrich Herlan.

Christbaumlichtchen
in Wachs und Stearin, Brillant-
kerzen, sowie Gold- und Silber-
schaum empfiehlt billigst

3.1. Friedrich Waisch,
Ludwigsplatz 55 b

Näucherpulver,
sowie orientalischen Näucherbalsam, sowie
Ofenlack in Stangen und Näucher-
papier empfehle ich zum Parfümiren der
Zimmer in bester Qualität.

2.2. Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

N. L. Homburger

empfehlen zu
Weihnachtsgeschenken
in frischen Sendungen:

das Neueste in
Baschliks, Capotten,
Chemisettes, Garnituren,
Kragen, Stulpen,
gestickten u. glatten Batisttüchern,
gestickten Herren- und Damen-
hemden,

7.7. Moiré-Schürzen,
Shetland-Chales,
nächten Valenciennes, Point-
spitzen,
Unterröcken, Jacken,
seidenen Fichus etc.
unter Zusicherung billigster Preise.

Dauerhafte selbstgefertigte Gummi-
hofenträger, für deren Haltbar-
keit Jahre lang garantiert, empfiehlt
als passendes Festgeschenk
2.2. Stahl, Hofsäcker, Langestraße 107.

Schirmfabrik

von

L. MÜLLER.

Herrenstraße 20,
nähe der Langenstraße,
empfehlen in großer Auswahl seidene, Al-
paca- und Janella-Regenschirme zu
den längst bekannten billigen Preisen bestens.

Zu Weihnachtsgeschenken geeignet

empfehlen das

Pianoforte-Lager

von H. Vögelin, Lammstraße 3,

Notenpulte, Notengesteller, Klavierstühle, Zithern und Zithersaiten, die beliebtesten
Metallklavierchen von 54 fr. an und eine große Auswahl besserer Kinderinstru-
mente, als: Trommeln, Trompeten und Ziehharmonien. 5.5.



Joh. Padewet, Hof-Instrumentenmacher,
4.3. Karl-Friedrichstraße 4,

empfehlen sein Lager von Accordions oder Hand-
harmoniken, Berliner und Magdeburger, mit 8, 10,
12 bis 21 Klappen. Ebenso Wiener und Knitt-
linger Mundharmonikas von den geringsten bis zu
den feinsten Sorten.

Auch empfehle ich mich in Reparaturen der Accordions bestens und bitte um
zahlreichen Zuspruch.

Neu angekommen in reicher Auswahl:

Concert-, Stub- und Cabinet-Flügel,

Pianinos, Tafelpianos, Harmonien,

von Steinway & Sons, W. Biese, Kaim & Günther, C. Kaye,
R. Lipp, C. Lockingen, G. Schwechten, Schiedmayer u. a. m

Pianoforte-Lager

von
Georg Trau Wwe.

Karlsruhe. Heidelberg.
100 Zähringerstraße. 108 westl. Hauptstraße.

Fabrikpreise, mehrjährige Garantie, Eintausch gespielter Instrumente,
Vermietung ausgezeichnete neuer und gebrachter Instrumente zu bil-
ligen Preisen.

NB. Stimmen und Reparaturen werden prompt ausgeführt. 8.4.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich:
Ovaltische,
Spieltische,
Blumentische,
Fußbänke,
Bücher- und Noten-Sta-
gères,
Fautouils,
Nächtische,
Schreibtische,
Toilettespiegel,
Kinderstühle,
Kleiderstöße,
Chaises longues,

überhaupt alle in mein Fach einschlagende Artikel.
Besonders mache auf eine reiche Auswahl in Polstermöbeln aufmerksam.

Moriz Reutlinger,
3.3. Möbelhandlung.

Photographie-Album,
Kriegs-Depeschen und
Photographien,
Schreib-Album,
Poesie-Bücher,
Brief-Aschen,
Notizbücher,
Cigarren-Etuis,
Portemonnaies,
Schreib-Mappen mit und
ohne Einrichtung,
Kriegs-Album,
Schul-Mappen,
Schul-Nanzen,
Schieber mit Schloß,
Papeterien in großer Auswahl,
Taschen-Messer,
Recessaires,
Briefmarken-Album,
Bilder-Rahmen jeder Art,
Wand-Mappen,

sowie verschiedene neue Artikel empfiehlt
in reicher Auswahl 4.3.

Ludwig Erhardt,
31 Erbprinzenstraße 31.

Ganz billige
Geldtäschchen und Cigarrenetuis
in dauerhafter Waare empfiehlt in großer
Auswahl
Ludwig Luder,
Waldstraße 49.

3.3. Portemonnaies, Cigarrenetuis, Notizbücher, das Neueste,
zu auffallend billigen Preisen.
Sch. Nupp.

Papeterien

mit allerlei hübsch gepresstem und verzertem Postpapier und Couverten zu 18, 24, 27, 30, 36, 42, 48, 54 fr., 1 fl., 1 fl. 6 fr., 1 fl. 12 fr.

Albert Seyfried,
Langestraße 68.

**Bilderbücher
in Folio**

mit prachtvollen Bildern
nur 48 fr.:

Geißelfelder Kater; Blaubart; Sternthalen;
Aschebrödel; Struwwelpeter; Rothkäppchen;
Hans im Glück; Die Schöne im Walde;
Eselshaut; Haarbüschel; Däumling.

Sch. Nupp,

3.3. neben der Hofapotheke.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,

empfehlte ihr reiches Lager von literarischen Festgeschenken
jeder Art.

Illustrierte Prachtwerke, Classiker, Jugendschriften,
Atlanten, Globen, Cellurien.

Auswahlsendungen, sowie ausführliche Kataloge stehen gerne
zu Diensten.

Einladung zur Bestellung des
Oberrheinischen Couriers
mit dem
Unterhaltungsblatte.

Mit dem 1. Januar 1871 beginnt ein neues Abonnement auf den mit Ausnahme des Montags täglich erscheinenden Oberrheinischen Courier, zu welchem wir hiermit ergebenst einladen.

Es gereicht uns dabei zum Vergnügen, zugleich beifügen zu können, daß die Zahl unserer Abonnenten wiederum nicht nur im Lande selbst sich bedeutend vermehrt, sondern auch über die Grenzen desselben hinaus sich erstreckt hat.

Indem wir diese Anerkennung gehörig zu würdigen wissen, werden wir auch fernerhin den bisherigen Weg einhalten.

Der Oberrheinische Courier wird seinen nach allen Seiten hin völlig unabhängigen und selbstständigen Charakter bewahren, und, wie in der deutschen Frage die Einheit nur auf freier Grundlage erstreben, so auch in den Angelegenheiten des engeren Vaterlandes eine durchaus volkstümliche, entschiedene Freiheit zur Richtschnur nehmen.

Wichtige Nachrichten über Kriegsergebnisse werden durch Extrablätter sofort unseren verehrlichen Lesern mitgeteilt.

Mit unserm Feuilleton und Unterhaltungsblatte werden wir uns bemühen, unseren freundlichen Lesern und Leserinnen eine ebenso angenehme, als lehrreiche Unterhaltung zu bieten. Wir sind auch fernerhin in Stand gesetzt, aus der Novellenliteratur soweit von den neuesten Erzeugnissen mittheilen zu können.

Der den **Annoncen** (Anzeigen) gewidmete Theil unseres Blattes eignet sich der großen Verbreitung wegen ganz besonders zu Bekanntmachungen jeder Art, sowohl der gerichtlichen als Verwaltungsbehörden, wie auch aller Arten Geschäfts- und Privat-Anzeigen.

Sämmtliche Inserate im „Oberrheinischen Courier“ werden in unserm täglichen „Freiburger (Straßen-)Anzeiger“ gratis aufgenommen.

Der Insertionspreis für die vier-spaltige Beizeile oder deren Raum beträgt 3 Kreuzer. Der „Oberrheinische Courier“ kostet in Freiburg halbjährlich 2 fl. 30 fr., vierteljährlich 1 fl. 15 fr., durch die Post halbjährlich 3 fl. 8 fr., vierteljährlich 1 fl. 34 fr., incl. Postprovision.

Bestellungen auf den Oberrheinischen Courier nehmen alle Großherzoglichen Postexpeditionen und Landpoststationen entgegen, für Freiburg die Expedition, Eisenbahnstraße No. 48, sowie auch die betreffenden Zeitungsträger.

Die Expedition des Oberrheinischen Couriers.
Fr. Kav. Wangler.

Brennholz-Empfehlung.

	per Centner	franco Karlsruhe	per Centner
Buchenholz, gesägt, ab hier	40 fr.		45 fr.
Buchenholz, gesägt und gespalten, ab hier	42 fr.		47 fr.
Förleu- und Aspenholz, gesägt, ab hier	38 fr.		43 fr.
Förleu- u. Aspenholz, gesägt u. gespalten, ab hier	40 fr.		45 fr.

	per Klafter	franco Karlsruhe	per Klafter
Eichenscheitholz ab hier	12 fl.		14 fl. 24 fr.
Eichene Klöße, kurz gesägt, ab hier	12 fl.		14 fl. 24 fr.

Ferner buchenes, eschenes und rüstern Scheitholz, sowie sonstiges Abfallholz und Späne zu möglichst billigen Preisen.
Maximiliansau, im November 1870.
Gebr. Gebrlein.

Elegante Papeterien

mit 60 Bo. en Postpapier und Couverten à 36 fr. empfiehlt

Ludwig Erhardt,
31 Erbprinzstraße 31.

Feld-Tabakpfeifen

empfehle ich in großer Auswahl zu Weihnachts-
geschenken. **A. Streißguth.**

Poesie und Prosa

für
Damen!

- Blüthen** deutscher Poesie. 1 fl. 48 fr.
- Burrow,** Denksprüche. 2 fl. 42 fr.
- Fouqué's** In stillen Stunden. 2 fl. 42 fr.
- Frauenbrevier** Uebers. 20 fr., eleg. 33 fr.
- Gerol's** für Haus und Welt. 4 fl. 3 fr.
- Göthe's** Palmblätter. 1 fl. 30 fr. 2 fl. 24 fr.
- Herder's** Blumen und Sterne 2 fl. 30 fr.
- Pharus** Gedichte. 33 fr., 48 fr.
- Volko,** Dermaun und Dorotka. 1 fl.
- Redwitz,** Gemont. Diamant-Ausg. 1 fl.
- Schefer's** 36 fr., illustr. 1 fl. 21 fr.
- Schiffel,** am Meere des Lebens. 2 eleg. Bde. à 4 fl. 12 fr.
- Schulze's** Dichtergrüße. 3 fl. 36 fr.
- Spitta,** Amarant. 2 fl. 42 fr.
- Legner,** Latenbrevier. 3 fl. 36 fr.
- Wibermuth's** Trompeter von Sädlingen. 2 fl. 20 fr.
- Zettel,** Bergpalmen. 6 fl. 18 fr.
- Müller & Gräff,** Juniperus. 3 fl. 58 fr.

In elegantester Ausstattung bei
Müller & Gräff,
Jähringerstraße 96.

Feldpostsendungen

von 25 Stück Cigarren in Packeten à 24 fr., 36 fr., 48 fr. und 1 fl. 12 fr. versandtartig verpackt werden ohne Kostenaufschlag an alle Truppenteile des deutschen Heeres ausgeführt und jeden Abend 7 Uhr die bis dahin gekauften Pakete zur Post befördert.

Theodor Fuhr, Waldstraße 53.

4.4. **Mittwoch den 21. Dezember 1870**
I. Kammermusik-Soirée,
zugleich **Gedächtnisfeier** des 100jährigen Geburtstages
Ludwig van Beethoven's,
im Foyer des Großh. Hoftheaters.

Programm.

1. **Quartett** (F-dur, op. 18) von Beethoven, componirt i. J. 1800.
Allegro con brio.
Adagio.
Scherzo.
Allegro.
2. **Quartett** (G-dur, Es-dur, op. 74) von Beethoven, componirt i. J. 1809.
Allegro.
Adagio ma non tanto.
Presto.
Allegretto con Variazioni.
3. **Quartett** (A-moll, op. 132) von Beethoven, componirt i. J. 1825.
Allegro.
Allegro ma non tanto.
Molto Adagio. Heiliger Dankgesang eines Genesenen an die Gottheit, in der lydischen Tonart.
Alla Marcia, Allegro appassionato.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr.

Decke, Steinbrecher, Glück, Lindner.

Abonnementspreis für vier Soirées:

Reservirter Platz	4 fl. — fr.
Nicht reservirter Platz	3 fl. — fr.

Nichtabonnements:

Reservirter Platz	1 fl. 24 fr.
Nicht reservirter Platz	1 fl. — fr.

sind in den Musikalienhandlungen von Frey, Dört und Schuster, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Fortsetzung des Ausverkaufs.

Im Laufe dieser Woche kommen in den Ausverkauf:
6/4 breite achtfarbige Cattune zu 9, 10 fr. per Elle.
5/4 " Baumwollzeuge und Cölsche 9, 12, 14 fr.
5/4 " Kleiderstoffe à 14 fr., früherer Preis 24 fr.
9/4 " Buckskin 1 fl. 24 fr., früherer Preis 2 fl. 24 fr.
Leinene Taschentücher, seidene Foulards, Cachenez sehr billig.

Fritz Mayer,
38 Langestraße 38.

Weihnachts-Ausstellung

bei

Hch. Rupp,

Längestraße 126,

neben der Hofapotheke.

Lederwaaren: Notizbücher, Brieftaschen, Visites, Börsen, Taschen, Portemonnaies, Photographie-Albums, Mappen u.

Bronzewaaren in ganz neuen Gegenständen.

Schulutensilien.

Cartonnagen, Papeterien.

Bilderbücher. Meerschamwaaren.

Der Zeitverhältnisse halber habe ich die Preise so **nieder als nur möglich** gestellt.

Ich habe noch **Vielerlei**, was ich, um damit aufzuräumen, **weit unter dem Fabrikpreis** abgebe.

3.2.

Für

passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein großes, neu eingerichtetes Lager in:

Seide-, Leine-, Wolle- und Baumwollwaaren

zu sehr billigem Preise.

Christ. Oertel,

Kronenstraße 25.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.